Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „Schnarcho“ vom 5. Februar 2020, 01:57

[Zitat von maecglubb](#)

ja von mir aus führt man auch noch den dreier seinerzeit gegen die halbe a-jugend von dynamo dresden an.

ich sehe da in summe noch keinen validen aufwärtstrend.

und dann ist mir der spatz in der hand klassenerhalt lieber als die taube auf dem dach, de schon wieder nach ganz woanders abheben will.

Ja Leute, die Siegesserie und die Transfers die sofort und unglaublich einschlagen wünschen sich nicht nur du und ich. Aber wie man als Glubbfan sicherlich auch schon bemerkt hat, ist das halt keine PS4 Edition vom Fußballmanager.

Wer ständig fordert sollte sich halt auch mal klarmachen, dass wir ein Provinzverein mit großem Namen sind, sonst überhaupt nichts.

Ich will dies oder jenes, die haben doch gesagt es gibt einen Zwei-Jahres-Plan, warum sind wir nicht 1.?

Außer unseren Namen und eine immer weiter schwindenden Tradition gibts hier nichts. Null

Dieser Verein mit seiner Kaninchenzuchtvereinmentalität kann mehr als froh sein überhaupt noch in der 2. Liga zu sein. Die anderen mit professionellen Strukturen und richtigen Profis am Steuer lachen sich den Arsch ab wenn sie vom Deppen der Nation hören.

Ich bin fast 50 Jahre alt und warte bereits seit Jahrzehnten auf ruhiges Fahrwasser und ein Ende der unglaublichen Peinlichkeiten Woche für Woche, Jahr für Jahr.

Aber ich und du und wir werden nie erlöst, solange wir leben. Weil keiner hier die Checkung hat. Wir Fans freuen uns auf jede neue Saison in der Hoffnung es wird diemal alles besser. Wir sind doch der Club. A Scheißerla sind wir. Fanggruppierungen und wie Politiker agierende Verantwortliche versperren die Zukunft in einem Verein der tölpelhafter nicht durchs letzte halbe Jahrhundert geschlittert sein könnte.

Die anderen haben es uns vorgemacht, wie mit modernen, geldverpissten Strukturen und richtigen Machern am Werk aus Dorfclubs echte Bundesligisten entstanden sind, wie Geld das Geschäft lenkt.

Aber wir verwehren uns, wider besseren Wissens, der modernen Fußballwelt und denken tatsächlich wir haben in diesem Kreis noch eine Daseinsberechtigung? Weshalb überhaupt? Negativbeispiele aus der tollen Fußballzeit gibt es genügend. Was war ist einfach nicht mehr interessant.

Es gibt für den Glubb eigentlich nur zwei Zukunftsvisionen, entweder wir lassen alles beim alten, schimpfen auf Leipzig, Hoffenheim und Co. oder wir ändern Alles!

Weil so wie wir seit Jahren vor uns hin vegetieren macht das doch keinen Spaß mehr. Das ist demütigend für alle. Da kommt auch keine neue Generation nach. Die lachen ihre Glubb-fan Väter doch aus. Welcher 9 Jährige kennt einen Spieler vom Club?

Ich hoffe ich werde alt genug, dieses 50 Jährige Drama mal von der Sonnenseite betrachten zu können. Mir fehlt allerdings der Glaube dass aus diesem Oberdeppen mal ein richtiger, konkurrenzfähiger Player in der heutigen Welt wird.

Aber die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt, und vielleicht wendet sich ja alles zum Guten. Leute mit Weitsicht und Visionen kehren mit stählernen Besen die verstaubten und eingefahrenen Strukturen aus dem Verein und dann gibt es am Ende des Horizonts ja vielleicht einen Hoffnungsschimmer auf eine weniger depremierende Zukunft.

Lasst uns beten.